

23.06.2016 - 10:59 Uhr

Mit ein paar Federstrichen die Welt erklären: Globus-Grafiken werden 70

Berlin (ots) -

- Querverweis: Bildmaterial wird über obs versandt und ist abrufbar unter <http://www.presseportal.de/pm/8218/3360498> -

Die dpa-infografik, einst als "Globus-Kartendienst" gegründet, feiert Geburtstag: Vor 70 Jahren begann ein kleines Büro damit, "graphische Darstellungen aus Politik und Wirtschaft" zu vertreiben. Heute ist das 100-prozentige Tochterunternehmen der dpa der führende Anbieter für Erklär- und Infografiken in Deutschland. Und während der Beginn vor sieben Jahrzehnten nur Zeichnungen in Schwarzweiß auf grobem Papier kannte, ist die Gegenwart farbig, hochauflösend und digital.

Gegründet wurde Globus am 27. Juni 1946 in Hannover vom Journalisten Bernhard Huttner, und die erste Grafik erklärte die Atombombentests auf dem Bikini-Atoll. Beschrieben wurde in den Anfangsjahren auch der Kalorienverbrauch im Vergleich zur Vorkriegszeit oder dass 1947 statistisch 8,2 Menschen in einer Wohnung lebten und damit mehr als doppelt so viele wie 1939. Versickt wurden die Grafiken mit der Post im Briefumschlag. Später zog Globus nach Hamburg, 1972 begann eine Kooperation mit der dpa und 1988 wurde die Firma schließlich von dpa übernommen. Gesendet wurde da natürlich längst per Funk. Heute verbreitet die dpa-infografik neben den tagesaktuellen dpa-Grafiken wöchentlich 14 Globus-Grafiken, ferner Kindergrafiken, Sportgrafiken und interaktive Produktionen. Zu den Globus-Kunden gehören neben klassischen Medien vor allem auch Schulen, Bildungseinrichtungen und Buchverlage.

"Ich bin mit Globus-Grafiken aufgewachsen", sagte dpa-Chefredakteur Sven Gösmann. "Ich kannte sie aus meinen Schulbüchern, dann aus der Tageszeitung, und ich habe immer bewundert, wie man mit ein paar Federstrichen die Welt erklären konnte."

"Früher waren Grafiken kleine, handgezeichnete Kunstwerke", sagte infografik-Art-Director Dr. Raimar Heber. "Heute arbeiten wir längst computergestützt, aber die hohe gestalterische und redaktionelle Qualität bleibt unser Erkennungsmerkmal."

"Erfreulich ist, wie gut Grafiken gerade auch mobil und in den sozialen Medien funktionieren", sagte infografik-Geschäftsführer Frank Rumpf. "Das zeigt, wie sehr in unserer multimedialen Welt der Bedarf gewachsen ist, komplizierte Sachverhalte zu visualisieren und auf den Punkt zu bringen."

Die dpa-infografik GmbH mit ihrer Redaktion im dpa-Newsroom in Berlin ist eine 100-prozentige Tochter der dpa Deutsche Presse-Agentur GmbH und die größte Infografik-Agentur im deutschsprachigen Raum. Sie bestimmt seit 70 Jahren den Markt für grafisch aufbereitete Informationen: Karten, Schaubilder, Infografiken und Charts. Mehr unter www.dpa-infografik.com

Die dpa Deutsche Presse-Agentur GmbH ist der unabhängige Dienstleister für multimediale Inhalte. Die Nachrichtenagentur versorgt als Marktführer in Deutschland tagesaktuelle Medien aus dem In- und Ausland. Ein weltumspannendes Netz von Redakteuren und Reportern garantiert die eigene Nachrichtenbeschaffung nach im dpa-Statut festgelegten Grundsätzen: unparteiisch und unabhängig von Weltanschauungsfragen, Wirtschafts- und Finanzgruppen oder Regierungen. dpa arbeitet über alle Mediengrenzen hinweg, rund um die Uhr. Auf diese Qualität verlassen sich Printmedien, Rundfunksender, Online- und Mobilfunkanbieter sowie andere Unternehmenskunden in mehr als 100 Ländern. Mehr unter www.dpa.com

Kontakt:

dpa Deutsche Presse-Agentur GmbH
Chris Melzer
Leiter Unternehmenskommunikation
Telefon: +49 30 2852 31103
E-Mail: melzer.chris@dpa.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100017805/100789810> abgerufen werden.